Presseinformation



16.6.2021 - Motorrad Grand Prix Deutschland

Die Lokalmatadore beim Motorrad Grand Prix Deutschland 2021

- WM-Routinier Marcel Schrötter startet in der Moto2-Klasse
- Freddie Heinrich vertritt Deutschland im Red Bull MotoGP Rookies Cup
- Sechs deutsche Nachwuchs-Starter auf dem Grid des Northern Talent Cup

München. Der Sachsenring gilt als das Motorrad-Mekka Deutschlands. Seit über 20 Jahren ist der LIQUI MOLY Motorrad Grand Prix Deutschland eine feste Größe im Kalender der Motorrad-Weltmeisterschaft und somit insbesondere für die deutschen Piloten ein ausgewiesenes Highlight im Rennkalender. Insgesamt acht Fahrer gehen 2021 im Rahmen des MotoGP-Gastspiels unter deutscher Flagge an den Start: Marcel Schrötter ist Teil des Moto2-Grids, Freddie Heinrich tritt im Red Bull MotoGP Rookies Cup an. Im Northern Talent Cup sammeln insgesamt sechs deutsche Piloten Erfahrung auf der internationalen Plattform der MotoGP.

Auf der internationalen Bühne des Motorradsports

Die Riege der deutschen Starter beim LIQUI MOLY Motorrad Grand Prix Deutschland 2021 führt Marcel Schrötter aus Pflugdorf bei Landsberg am Lech an. Der WM-Routinier ist bereits seit 2010 in der Motorrad-Weltmeisterschaft aktiv, 2013 wurde die Moto2-Klasse zu seinem sportlichen Zuhause. In diesem Jahr pilotiert er eine Kalex-Maschine des deutschen LIQUI MOLY Intact GP-Teams und blickt nach sieben Saisonläufen auf konstante Leistungen zurück. Stets in der Top 10 unterwegs, errang Schrötter mit dem fünften Platz auf dem Autodromo Internazionale del Mugello sein bis dato bestes Saisonergebnis.

Auch Freddie Heinrich fiebert dem diesjährigen Zweirad-Höhepunkt auf dem Sachsenring entgegen. Der 16-jährige Lunzenauer, der nur unweit der sächsischen Rennstrecke aufgewachsen ist, beeindruckte im vergangenen Jahr mit starken Leistungen in der Premierensaison des Northern Talent Cup. Am Ende wurde Heinrich Gesamtdritter. 2021 bestreitet der Förderpilot der ADAC Stiftung Sport sein Debütjahr im Red Bull MotoGP Rookies Cup und sammelte dabei als einziger Deutscher im Starterfeld auf den Kursen von Portimão, Jerez und Mugello internationale Erfahrung. Die Nachwuchsklasse der MotoGP für aufstrebende Zweirad-Piloten trägt im Rahmen des LIQUI MOLY Motorrad Grand Prix Deutschland die Läufe sieben und acht der aktuellen Saison aus.

Nachwuchspiloten schnuppern MotoGP-Luft

Einen ersten Eindruck von der Atmosphäre der MotoGP bekommen am Sachsenring auch die Piloten des Northern Talent Cup (NTC), den der ADAC zu Beginn der vergangenen Saison zusammen mit MotoGP-Promoter Dorna und KTM aus der Taufe gehoben hat. Neben den Rookies Korbinian Brandl (RBR-Racing) aus dem bayerischen Oberndorf und Valentino Herrlich (Busch & Wagner Racing Team) aus Hofbiber in Hessen reisen erfahrene NTC-Piloten zum Auftritt der Serie im Rahmen der MotoGP: Der Limburger Julius Caesar Rörig (MCA Racing) steht in diesem Jahr genauso auf dem Grid der Nachwuchsklasse wie der Vogtländer Dustin Schneider (PrüstelGP Junior Team) und Noel Willemsen (ebenfalls PrüstelGP Junior Team) aus dem nordrhein-westfälischen Mülheim an der Ruhr. Julius Coenen (Helena und Julius Racing Team HJRT) aus Brackenheim in Baden-Württemberg komplettiert kurzfristig die Gruppe der deutschen Nachwuchs-Piloten.































Presseinformation



Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/motogp adac.de/motorsport





























